

Meditation



Foto: pixabay.com

Meditation zu Lk 16, 19-31

uns der Ich-Sucht und
dem Haben-Wollen verweigern –
diesen Feinden des Lebens
die unser Herz eng machen
unseren Blick trüben und
uns taubblind sein lassen
für die Not anderer

offen sein für
den Gott des Lebens
der unser Herz weiten und
unseren Blick neu schärfen will
damit wir erkennen
was wirklich wesentlich und
JETZT Not-wendig ist

uns für Ihn entscheiden und
Mitmenschlichkeit leben
indem wir die Welt mit
Seinen Augen betrachten –
mit Seinem liebevollen Blick
und Seiner Solidarität für
Menschen in Not

Hannelore Bares